

Pfarrei St. Wolfgang Regensburg

www.wolfgangskirche-regensburg.de



Pfarrbrief

3. bis 16. Mai 2020

4. und 5. Sonntag der Osterzeit



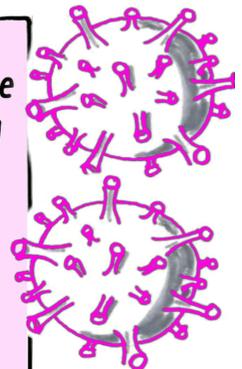
Mai

Viele machen sich auf den Weg zu einem Heiligtum, einem Wallfahrtsort, einer Stätte, die geheiligt ist durch Gebete und Gesänge, Kraftorte seit Jahrhunderten. Maria wird als Mutter Jesu gefeiert mit Andachten, Blumen, Kerzen, Gebeten und Liedern.

Maria verkörpert die mütterliche Seite unseres Glaubens.

Corona hat uns allen gezeigt, dass so viele Dinge im Leben, die uns wichtig erschienen, letztendlich zweitrangig sind.

Es hat uns gelehrt, was im Leben wirklich zählt: Familie, Freunde, Gesundheit...



St. Wolfgang

Sonntag, 3. Mai 2020

4. Sonntag der Osterzeit

Noch keine öffentlichen Messen möglich

Ab Montag, 4. Mai sind wieder Hl. Messen mit Gläubigen gestattet. Bitte Regeln beachten!

Montag, 4. Mai 2020

- *Hl. Florian* -

7.00 Hl. Messe f. d. Armen Seelen
19.00 Hl. Messe n. Mg. (P)

Dienstag, 5. Mai 2020

- *Hl. Godehard* -

7.00 Hl. Messe n. Mg. (P)
19.00 Abendmesse Krempf
f. + Ehemann u. Vater Johann

Mittwoch, 6. Mai 2020

7.00 Hl. Messe n. Mg. (P)
Maiandacht der Kindergärten und Schülermesse entfallen
19.00 Abendmesse nach Meinung

Donnerstag, 7. Mai 2020

7.00 Hl. Messe n. Mg. (P)
19.00 Abendmesse Homeier
f. + Fr. Ebner
anschließend Gebet der Hoffnung

Freitag, 8. Mai 2020

7.00 Hl. Messe Arbinger
f. + Ehefrau Aloisia
19.00 Hl. Messe n. Mg. (P)

Samstag, 9. Mai 2020

- *Sel. Maria Theresia v. Gerhardinger* -
8.00 Hl. Messe Milde f. + Josef Milde, Eltern bds. u. Angehörige, Christine Jochan, Anna u. Maria
Beichtgelegenheit nicht möglich
18.15 Vorabendmesse Rieger
f. + Anna, J. u. M. Weiss,
M. u. M. Soltis

Sonntag, 10. Mai 2020

5. Sonntag der Osterzeit

L.1: Apg 6,1-7, L.2: 1 Petr 2,4-9,
Ev.: Joh 14,1-12

18.15 Vorabendmesse
8.30 Pfarrgottesdienst
10.00 Hl. Messe Listl
f. + Fr. Elisabeth Reindl
11.00 Hl. Messe M. Fisch + f. Eltern
19.00 Abendmesse Dietl
f.+ Angehörige

Montag, 11. Mai 2020

7.00 Hl. Messe n. Mg. (P)
19.00 Hl. Messe n. Mg. (P)

Dienstag, 12. Mai 2020

- *Hl. Pankratius* -

7.00 Hl. Messe f. d. Armen Seelen
19.00 Abendmesse nach Meinung

Mittwoch, 13. Mai 2020

- *Unsere Liebe Frau in Fatima* -
7.00 Hl. Messe Dietl f. + Johann Artinger
Keine Schülermesse
19.00 Abendmesse n. Mg. (P)

Donnerstag, 14. Mai 2020

7.00 Hl. Messe n. Mg. (P)
19.00 Abendmesse Inge Hanske
f. + Horst Hanske

Freitag, 15. Mai 2020

7.00 Hl. Messe f. d. Armen Seelen
19.00 Hl. Messe n. Mg. (P)

Samstag, 16. Mai 2020

- *Hl. Johannes Nepomuk* -
8.00 Hl. Messe n. Mg. (P)
Beichtgelegenheit nicht möglich
18.15 Vorabendmesse Freundinnen
f. + Ingeborg Götz

Das tägliche Rosenkranzgebet:

Montag bis Freitag 18.15 Uhr

Samstag 17.30 Uhr

Eucharistische Anbetung in der

Krypta: Jeden Freitag nach der

Abendmesse bis 20.30 Uhr.

Gebetskreis Ruach (Hl. Geist) in der

Krypta: Mitte April bis Juli und Mitte

Oktober bis Februar jeden Dienstag

nach der Abendmesse um 19.45 Uhr.

Bürgerheim

Aufgrund der aktuellen Situation ist keine Hl. Messe möglich.

Johannesstift

Aufgrund der aktuellen Situation ist keine Hl. Messe möglich.

St. Vitus

Der Klinikumsbereich darf nicht betreten werden. Die Hl. Messen werden laut Diakon Harald Wieder auf die Zimmer übertragen.

Universitätsklinikum

Aufgrund der aktuellen Situation ist keine Mitfeier der Hl. Messen möglich. Sie werden laut Klinikumspfarrer Günther Renner in die Patientenzimmer übertragen.

St. Theresia

Die vorsichtige Öffnung der Hl. Messen für alle mitsamt den Hygienevorschriften bedeutet einen enormen Aufwand. Darum beginnen wir zuerst mit der Pfarrkirche. Haben Sie bitte Verständnis.

**Ein Gebetsgedenken
für unsere Verstorbenen**



Frau Gertraud Hammer
Merkurstraße, 82 Jahre

Herr Adolf Janda
Universitätsstraße, 80 Jahre

Anne-Maria Trach
Schmellerstraße, 80 Jahre

Frau Lieselotte Sonnensperger
Kumpfmühler Straße, 93 Jahre

Frau Annemarie Brunner
Schuegrafstraße, 67 Jahre

Herr Dieter Klingenstein
Karl-Stieler-Straße, 63 Jahre

Herr Reinhard Striedl
Vitusstraße, 60 Jahre

Frau Antonie Bock
Vitusstraße, 99 Jahre

Frau Karin Köttl
Kumpfmühler Straße, 59 Jahre

Prof. Dr. Heiner Menninger
Hafnersteig, 78 Jahre

Frau Anna Huterer
Kumpfmühler Straße, 90 Jahre

Herr Engelbert Irlbacher
Augsburger Straße, 68 Jahre

Was Wann Wo

HI. Messen während der Pandemie

Wir Priester von St. Wolfgang freuen uns, dass die HI. Messen in der Pfarrkirche ab Montag, 4. Mai 2020 wieder zusammen gefeiert werden können. Aber es ist noch lange nicht alles „vorbei“ und so wie früher, vieles bleibt immer noch sehr eingeschränkt. Die Umstellung erfolgt darum schrittweise, damit wir uns an die neuen Regeln gewöhnen.

Ab sofort gilt in der Pfarrkirche wieder die übliche **Gottesdienstordnung**, sie ist auf den vorderen Seiten dieses Pfarrbriefs abgedruckt, dazu läuten die Glocken.

Unser Pfarrgemeinderat hatte in einer virtuellen Sitzung die diözesanen Anweisungen für die Liturgie zur Einhaltung der staatlichen Infektionsvorschriften besprochen und Maßnahmen zu deren Umsetzung für unsere Pfarrei vorgeschlagen. Unser PGR-Sprecher Andreas Jäger hat das perfekt und souverän organisiert. Dafür danken wir sehr! Als Schutzkonzept ist nun folgendes festgelegt:

Wir verteilen uns auf alle Bänke

Zur Mitfeier der HI. Messen in der Wolfgangskirche gibt es in den Bänken **Bereiche** (sie sind grün gekennzeichnet). Diese können besetzt werden. Ein Bereich ist entweder gedacht für eine Einzelperson oder auch für Paare. Ganze Familien sollten in den Bänken der Kreuzarme Platz nehmen, denn dort sind die grünen Bereiche breiter. Diese Zonen haben mindestens 2 Meter Abstand voneinander und erfüllen damit die Vorgaben. Somit muss keine Hausgemeinschaft getrennt werden, so lässt sich viel besser mitfeiern! Ein Ordnungsdienst des Pfarrgemeinderates wird Ihnen besonders bei den Gottesdiensten ab 9./10. Mai behilflich sein.

Die 5 Regeln beim Besuch jeder hl. Messe:

1. Kommen Sie bitte immer besonders frühzeitig mit Ihrer **Schutzmaske** durch das Hauptportal, die **Schwingtüre** ist vor und nach den Gottesdiensten offen, sodass immer der gebotene Abstand gewährleistet ist. Ihr Gotteslob benötigen Sie zurzeit noch nicht, da wir mit Masken schwerlich singen können. Es gibt fünf Sonntagsmessen, nutzen wir auch die Vorabend- und die Abendmesse.

2. **Desinfektion** der Hände gleich beim Betreten der Kirche, zwei Behälter stehen bereit. Unser **Ordnungsdienst** hilft Ihnen, dann einen Platz in einem grünen Bereich zu finden. Dem Ordnungsdienst ist unbedingt Folge zu leisten.

3. Die Messfeiern werden natürlich **einfacher** gestaltet sein, kaum Gesang, keine Lektoren, keine Ministranten. Aber wir sind trotz schwieriger Zeit endlich wieder eine Gemeinschaft um und mit Christus. Im Lauf der künftigen Wochen werden wir versuchen, die Liturgie etwas auszubauen, soweit es die Vorschriften dann ermöglichen.

4. Wir empfangen die **hl. Kommunion** wie in den letzten Wochen in geistiger Weise, sie ist bei diesem Extremfall der Pandemie voll gültig. Der Priester betet dazu das Gebet zum Empfang der geistigen Kommunion für alle vor. Solange bei einer Spendung diese gegenwärtig sehr strengen hygienischen Vorschriften gelten, und wir uns daran halten wollen, ist eine Austeilung bei uns schlichtweg nicht durchführbar und wäre der Würde des heiligen Sakramentes auch nicht angemessen. Kranken und Sterbenden wird die Kommunion immer gereicht.

5. Vor dem Verlassen der Pfarrkirche können Sie Ihre **Opfergabe** in ein Körbchen legen. Am Kirchplatz vermeiden Sie bitte Gruppenbildungen, auch hier gilt das übliche Abstandsgebot. Daheim bitte wieder gründlich Hände waschen.

(Ausnahme: Nur nach der 10-Uhr-Messe sollen Sie die Kirche durch die vorderen Ausgänge Simmernstraße oder Portal zum Garten hin, dort Stufen, verlassen, um keinen Gegenverkehr für die Besucher der 11-Uhr-Messe zu erzeugen).

Wer soll zur hl. Messe in die Kirche kommen?

Wer Fieber oder Atemwegsprobleme hat, wenn Sie sich infiziert haben, unter Quarantäne gestellt sind oder in den letzten 14 Tagen Kontakt zu einem bestätigten Covid-19-Erkrankten gehabt hatten oder keinen Platz mehr in der Kirche findet, der soll bitte die Sonntagsmesse wie bisher am TV daheim mitfeiern. Die Sonntagspflicht ist für sie damit erfüllt, solange diese Notzeit anhält. Wer aufgrund des Alters oder einer Vorerkrankung zur Risikogruppe gehört, möge bitte selbst entscheiden, ob er die hl. Messe besuchen kann.

Alle Regeln gelten auch bei den **Werktagsmessen und bei einem Requiem.**

Ordnung der hl. Messen für St. Theresia

Die vorsichtige Öffnung der Hl. Messen für alle mitsamt den Hygienevorschriften bedeutet einen enormen Aufwand, alles wird sich erst einspielen müssen. Darum beginnen wir zuerst mit der Pfarrkirche. Für die Nebenkirche St. Theresia werden wir zeitnah entscheiden, auch dort wird es dann ein Schutzkonzept geben.

Kontakt mit dem **Pfarrbüro** jetzt bitte möglichst nur telefonisch.

Wir verweisen auf die Aktion

„Jung hilft Alt“: Einkaufservice.

Wenn Sie in der Pfarrei wohnen und das Haus wegen der Seuche nicht gern verlassen wollen oder können, bieten Ihnen inzwischen viele junge Mitglieder des Studentengebetskreises "Ruach" ihre Dienste beim Einkaufen an. Dazu stehen etliche junge Leute für Telefonate bereit. Bitte wenden Sie sich an das Pfarrbüro St. Wolfgang. Wenn der Einkauf getätigt ist, werden Sie kurz zuvor angerufen, damit Sie wissen, wer vor der Tür steht, und das Geld bereithalten können.

Rückblick auf die „gottesdienst-lose“ Zeit des Corona-Virus

Vier Wochen vor dem Osterfest traf es uns alle wie ein Blitz, mit voller Wucht, wie eine Katastrophe: Ab 17. März 2020 durften die Gläubigen nicht mehr die Hl. Messen mitfeiern. Schon vier Tage davor, ab 13. März, mussten unsere beiden Kindergärten (bis auf eine Notgruppe) geschlossen werden. Zum Problem wurde dabei

das Verfassen der zum Druck anstehende Osterrosette, da sie wegen der täglich neuen Beschränkungen und Absagen dreimal umgeschrieben werden musste. Doch es kam für viele noch schwerer und erdrückender: Kurzarbeit, Ladenschließungen, Arbeitslosigkeit, Angst vor dem Virus, Ausgangsbeschränkungen. Das Alltagsleben war wie tot. Auch das Pfarrheim, wo sich täglich viele unserer Gruppen treffen, musste geschlossen werden.

In diesen ersten sieben Wochen der Kontaktarmut versuchten wir immer wieder, Verbindung zu den Pfarrangehörigen zu halten, soweit das eben ging:

Das war einmal unsere Homepage, die sehr oft angeklickt wurde, dazu gab es täglich auch einen geistlichen Impuls zu den Schriftlesungen des Tages, wo wir ein wenig verkosten vom Reichtum der Heiligen Schrift.

Pfarrer Alois Möstl sprach am 21. März auf YouTube ein Trostwort, das viele Male gesehen wurde. Am Palmsonntag lagen 200 Palmzweige aus, mit Liebe daheim von Familien des Familienkreises Lichtblick gebastelt. Osterbeichten waren beim vorgeschriebenen Mindestabstand in unseren Beichtstühlen nicht möglich, die Gläubigen wurden zu einer Reuebeichte aufgerufen, ebenso sollen sie die heilige Kommunion geistig empfangen. Für unsere Fleißigsten warteten 100 Ostereiertüten in der Wolfgangskirche aufs Mitnehmen: für die Chormitglieder, für das Schmuckteam des Frauenbundes, für das Büchereiteam und die Kirchenputzgruppe, und jeder Ministrant holte sich seinen lila Schokohasen ab.

Die Gottesdienste an den drei Kartagen wurden im Internet übertragen und jeweils über 800 Mal aufgerufen, danke dem Übertragungs- und Aufnahmeteam Andreas Jäger, Matthias und Valentin Schatz. Da oft die ganze Familie diese Liturgie verfolgte, waren es weitaus mehr Mitfeiernde. Sie können auch jetzt noch auf unserem YouTube-Kanal nochmals gesehen werden.

Liturgie am Karfreitag: <https://youtu.be/m9uEboWfS-0>

Feier der Osternacht: <https://youtu.be/4T2sp83goLw>

Am Ostersonntag gab es dann das geweihte Ostertaufwasser zum Abholen, immer war es ein kleiner, persönlicher Ostergruß, dann gab es kleine Weihwasser-Fläschchen in der Pfarrkirche zum Mitnehmen.

Erste hl. Messen mit strengen Hygienemaßnahmen und begrenzter Teilnehmerzahl waren erst wieder ab 4. Mai erlaubt. Unsere Kinder-

gärten sind noch immer geschlossen. Dank dem PGR, der mit seinem Einsatz aus vielen Ordnern die Gottesdienste ab 10. Mai 2020 wieder zu einem geregelten Leben mit allen Sicherheitsvorkehrungen zurückführte. Wir werden eine sehr lange Zeit mit dem Virus leben lernen müssen.

Einmalig in der Geschichte unserer Pfarrei

Dass unsere Gläubigen die Hl. Messen seit sieben Wochen nicht persönlich mitfeiern durften, ist einmalig in der fast 100-jährigen Geschichte unserer Pfarrei. Seit der Benediktion der damals eben fertig erbauten Wolfgangskirche am 3. März 1940 wurden darin 80 Jahre lang durchgehend täglich Hl. Messen bis zum 17. März 2020 immer mit den Gläubigen gefeiert, unterbrochen nur durch die Bombardierung am 28. Dezember 1944 bis zur Wiedereröffnung am 19. März 1948, ein Jahr vor der feierlichen Kirchweihe. Aber auch während dieser schweren drei Aufbaujahre nach dem Krieg konnten die Gläubigen immer und jederzeit auf die hl. Messen in der Krypta und in St. Vitus ausweichen. Ein Ausweichen irgendwohin für einen Messbesuch war in diesen letzten 48 Tagen jedoch nicht möglich.

Das Pfarrheim

bleibt so lange geschlossen, wie auch Cafés geschlossen und Versammlungen allgemein nicht gestattet sind.

Abgesagt sind

Alle Veranstaltungen des Frauen- und Müttervereins bis Juni.

Filmabend des Frauenbundes am Mittwoch, 6. Mai 2020

Maiandacht der Kindergärten am Mittwoch, 6. Mai 2020

Fröhliche Runde am Donnerstag, 7. Mai 2020

Familiengottesdienst und Kirchencafé am Sonntag, 10. Mai 2020

Muttertags-Organkonzert am Sonntag, 10. Mai 2020

Bittgang nach Dechbetten und Fronleichnamsprozession entfallen

Pfarrwallfahrt am Sonntag, 21. Juni 2020 wird verschoben auf 2021

Liebe Freunde des Wolfganger Brettl,

wie bereits in der letzten Rosette angekündigt, werden wir selbstverständlich alle bereits verkauften Karten für unsere - leider dem Corona-Virus zum Opfer gefallenen - Aufführungen im Mai diesen Jahres zurücknehmen und die bereits bezahlten Beträge in vollem Umfang zurückerstatten. Wir wollen hier aber nicht überstürzt handeln und die Damen im Pfarrbüro über Gebühr beanspruchen bzw. durch zusätzlichen Publikumsverkehr in unnötige Gefahr bringen. Die Ansteckungsgefahr ist ja nach wie vor nicht zu vernachlässigen. Wir müssen Euch deshalb noch um ein paar Wochen Geduld bitten. Wir versuchen gerade speziell für diejenigen von Euch, die eine größere Anzahl von Karten gekauft haben, eine kurzfristige, kontaktlose Lösung (z.B. Überweisung) zu finden. Im nächsten Pfarrbrief dann darüber mehr. Und seid versichert: Aufgeschoben ist nicht aufgehoben. Die neuen Termine für nächstes Jahr sind bereits fest für den Mai im Kalender gebucht und wir freuen uns schon alle darauf, Euch in gewohnter Manier zu unterhalten. Bleibt's weiterhin gesund! Euer Wolfganger Brettl, Bernhard Bielmeier

Doppelter Glückwunsch!

Pfarrvikar Dr. Andreas Ring (seit 2011 bei uns nebenamtlich zugeteilt) gratulieren wir wegen seiner erfolgten Promotion im Fach Fundamentaltheologie über Kardinal John Henry Newman, dem bedeutendsten Theologen des 19. Jahrhunderts. Zum anderen hat ihn unser Bischof ab 1. September 2020 zum neuen Stadtpfarrer von Geisenfeld in der Holledau ernannt (5482 Katholiken, dazu die Pfarrei Ainau). Sein Abschied ist geplant für Samstag, 18. Juli um 18.15 Uhr (Vorabendmesse), danach ist Treffen im Pfarrheim vorgesehen.

Neuer Pfarrvikar

Es ist geplant, dass ab September 2020 ein hauptamtlicher Pfarrvikar quasi als weiterer Kaplan in Vollzeit mithilft, um die nicht mehr besetzten Teilzeitstellen des Diakons (50 % seit 2019) und die Teilzeit des Pastoralreferenten (25 % seit 2018) mit einer Vollzeitkraft auszugleichen. Damit wären wir wieder so ausgestattet, dass die Seelsorge in der Pfarrei wieder wie früher wahrgenommen werden könnte. Dank allen, die Verständnis für den bisherigen Engpass aufbrachten.

Erstkommunion und hl. Firmung 2020 - 2021

Im Pfarrbrief „Osterrosette“ hat der Pfarrer die Kinder mit liebevollen Worten getröstet, wenn die Feierlichkeiten der Erstkommunion oder der hl. Firmung nicht zum vorgesehenen Zeitpunkt stattfinden konnten. Wie gerne hätte ich hier einen neuen Termin genannt, doch vom Ordinariat wurde neulich angeordnet: Die hl. Erstkommunionfeier darf erst im nächsten Schuljahr sein. Alle hl. Firmungen werden auf 2021 verschoben. Die Kinder sollen jetzt bitte nicht traurig sein, der ganze Alltag ist ja schon traurig genug.

Mai ist Marienmonat

In Zeiten der Not haben sich die Menschen von jeher immer an die Gottesmutter Maria gewandt. Gerade in Pest- und Krankheitszeiten sind viele Wallfahrten zu ihr überliefert. Durch das Corona-Virus kommen ungewisse Zeiten auf uns zu. In dieser schweren Zeit lädt uns Maria ein, auf ihren Sohn Jesus Christus zu blicken. Maianachten sind diesmal nicht möglich, denn dazu würden unsere schönen, herrlichen Marienlieder gehören, doch herzhaft singen mit Maske: das geht schlecht.

Impressum:

Prälat Alois Möstl, Stadtpfarrer, Regionaldekan, Kath. Pfarramt St. Wolfgang,
Bischof-Wittmann-Str. 24 a 93051 Regensburg,

Tel. (09 41) 9 70 88, Fax: (09 41) 94 91 42,

E-Mail: pfarramt@wolfgangskirche-regensburg.de,

Internet: www.wolfgangskirche-regensburg.de

Bankverbindung: Liga Regensburg, IBAN DE71 750 903 000 001 100 572,

BIC GENODEF1M05

Bürozeiten: Montag: 14.00 - 16.30 Uhr

Dienstag bis Donnerstag 8.00-12.00 Uhr und 14.00 -16.30 Uhr,

Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr,

in den Schulferien: Dienstag bis Freitag 8.00 - 12.00 Uhr